



FULL-SERVICE IN SACHEN PRESSEARBEIT

MEDIA RELATIONS
TEXT-REDAKTION
EXTERNE PRESSESTELLE
PRESSEVERANSTALTUNGEN
PRESSESERVICES



Maschine und Werkzeug

"Härteste Nüsse" einfachst knacken

MASCHINENMARKT

PRODUKTION WERKZEUGE

Für harte Fälle

Maßgeschneiderte Schichten erhöhen die Standzeit beim individuellen Werkzeugeinsatz

Christoph Ger und Martin Pöschel

Harte PVD-Schichten zur Standzeiterhöhung werden seit mehr als 20 Jahren im industriellen Maßstab auf Werkzeuge aufgebracht. Die Beschichtungstechniken wurden in dieser Zeit kontinuierlich verbessert und bieten heute die Möglichkeit, eine Vielzahl innovativer Schichtwerkstoffe reproduzierbar und prozesssicher abzuscheiden. Die große Variantenvielfalt der PVD-Technik (Physical Vapor Deposition, physikalische Abscheidung in der Dampfphase) und die gleichzeitigen niedrigen Abschleibetemperaturen, die den Wärmebehandlungsstand des zu beschichtenden Werkzeugs nicht beeinträchtigen, sind wesentliche Vorteile dieser Beschichtungstechnik. Waren früher Schichten für breite Anwendungsspektren gefragt, tritt heute der Trend zu maßgeschneiderten Schichten für den individuellen Werkzeugeinsatz.

Der in der Metallverarbeitung übliche Zustand des zu beschichtenden Werkzeugs ist entscheidend für die Qualität der Beschichtung. Vorherige mechanische Bearbeitung des Werkzeugs ist notwendig, um die Beschichtungstechnik zu gewährleisten.

Weitere Informationen sind im Artikel "Härteste Nüsse" auf Seite 14 zu finden.

FAZIT

- Plan und Nick erfordern auf Werkzeugen
- Neue Br... them... ter...

AUTOMOBILPRODUKTION

Verschleißschutz steigert Leistung

Beschichtung... Werkstoffe... Zerspanen

Kölnische Rundschau

Mit Vakuum-Pumpen Börse - Auftragsbücher

Mb Köln. Nach einer 150-jährigen, wechselvollen Geschichte kann die Firma Leybold in Köln, die vor allem Vakuum-pumpen herstellt, wieder auf Eigenständigkeit hoffen. Der Schweizer Mutterkonzern Oerlikon-Bührle, der demnächst Unaxis heißt, will sich neu ausrichten und auf Informationstechnologie konzentrieren. Andere Geschäftsbereiche sollen...

Mit 1540 Mitarbeitern, davon 919 in Köln, will Leybold Vakuum den Umsatz von 442 auf 466 Millionen Mark und das Betriebsergebnis (vor Steuern) von 18 auf 24 Millionen Mark steigern. Geschäftsführerin Monika Mattern-Klosson verkündete überdies das ehrgeizige Ziel, die Umsatzrendite auf zwölf Prozent zu verdoppeln.

erläuterte, we... Asien und in... Branche, ein... Umsatzstagna... und massiven... 1999 ging es w...

Gegründet... 1850 von Ern... schaft für Apo... angeschlosser... lung. Nach d... wende wurde... ckelt, mit des... hültern aha...

■ **Fertigung in Köln** soll ausgebaut werden



Frankfurter Rundschau

Kendro will weiter wachsen

Laborgerätehersteller zieht nach Langenselbold um

Die Kendro Laboratory Products GmbH hat in dieser Woche die Arbeit in ihrem neuen Gebäudekomplex im Langenselbolder Gewerbegebiet „Am Nesselbusch“ auf-

wartungen realisieren, dann werde mittelfristig auch die sich uns biet... Erweiterungsoptionen des Grundst... in Anspruch nehmen. Immerhin...



Christoph Ger (links) und Martin Pöschel (rechts) im Gespräch mit dem Geschäftsführer der Leybold Vakuum, Monika Mattern-Klosson.

Kostenfaktor Nacharbeit eliminiert

BLECH

Werkzeugbeschichtung verhindert Kaltverschweißungen und Werkzeugbrüche

Die Möglichkeiten für den Lieferrahmen eines großen deutschen Herstellers wurden bei Pagnö unglaublich trocken mit getriebenen, zahnverschleißten Werkzeugen hantiert. In Nacharbeit mussten dabei die durch Kaltverschweißung entstandenen Flächen zeitaufwendig aufbereitet werden. Durch eine Beschichtung der Werkzeuge mit Belting® die Nacharbeit auf Null zurück. Zudem konnten seitdem kaum noch Werkzeugbrüche wa...

Dr. Peter Pöschel, der Pagnö-Geschäftsführer, hat bei der... 4.200.000 Mark... 1999...

Werkzeugbeschichtung... und für auch... 1999...

Das Aufgabenfeld Pressearbeit innerhalb der PR zielt darauf ab, Medien für bestimmte Themen, Unternehmen, Personen und Produkte so zu sensibilisieren, dass im gewünschten Sinne über ein Unternehmen oder eine Organisation berichtet und damit letztlich ein Mehrwert für das Unternehmen erzielt wird.

Damit bildet die kontinuierliche Pressearbeit für Unternehmen einen wichtigen Baustein im Verhältnis zu Kunden, Mitarbeitern, Investoren und Öffentlichkeit.

Pausch Corporate Communications bietet einen umfassenden Service im Bereich Pressearbeit. Von der Konzeption und Recherche der Themen über die Redaktion bis zum proaktiven Kontakt zu den Medien.

Wir erarbeiten mit Ihnen eine funktionierende Kommunikationsstrategie und sorgen mit einem präzisen Themenmanagement für einen kontinuierlichen Informationsfluss.

**Wir bringen Ihre Themen in die Medien:
Von der Fachpresse bis zur Tages- und
Wirtschaftspresse!**

FULL-SERVICE IN SACHEN PRESSEARBEIT

Medienstrategie

- Konzeption
- Themenmanagement und -planung
- Prüfen der redaktionellen Kalender
- Erfolgskontrolle

Redaktion

- Pressemitteilungen
- Anwenderberichte
- Hintergrundartikel
- Pressemappen

Medienkontakte aufbauen und pflegen

- Effiziente Medienverteiler erstellen und aktuell halten
- Zusammenstellen, Aufbereiten und Pflegen von Basistexten und Bildmaterialien
- Regelmäßiger aktiver Kontakt zu den Schlüsselmedien
- Laufendes Stand-by für Journalistenanfragen (Pressestellenfunktion - siehe Extrapunkt)

Projekte, Aktionen und Kampagnen

- Texten und Platzieren von Reportagen, Exklusivartikeln und Anwenderberichten
- Beratung zu und Organisation von Interviews, Pressegesprächen und -konferenzen
- Konzeption und Organisation von Expertengesprächen, Round Tables, Journalistenreisen
- Übernahme von Messe-PR-Services

Übernahme Ihrer Pressestelle

- Lagern Sie die Funktion Pressestelle aus und konzentrieren Sie sich auf Ihre Kernkompetenzen. Unser Know-how und unsere Erfahrung geben Ihnen die Gewähr, dass Ihre Pressestelle bei uns in kompetenten Händen ist und mit effektivem Mitteleinsatz beste Ergebnisse erzielt werden.



PAUSCH CORPORATE COMMUNICATIONS
HANAUER WEG 26 - 63654 BÜDINGEN

TELEFON +49 (0) 60 48 - 95 09 53
TELEFAX +49 (0) 60 48 - 95 09 65
E-MAIL HARTMUT.PAUSCH@T-ONLINE.DE